

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0043654

Entscheidungsdatum

02.06.2026

Geschäftszahl

4Ob1529/88; 4Ob2128/96m; 1Ob121/97v; 9Ob94/99k; 7Ob169/02g; 5Ob306/03s; 1Ob221/04p; 8ObA95/04k; 1Ob195/05s; 7Ob97/05y; 6Ob314/05b; 8ObS9/07t; 5Ob207/07p; 4Ob73/08a; 1Ob68/08v; 2Ob71/09v; 3Ob190/09a; 8Ob46/10p; 8Ob50/10a; 5Ob75/11g; 3Ob139/12f; 9ObA106/12x; 1Ob34/13a; 10Ob11/14m; 4Ob39/14k; 4Ob80/14i; 5Ob127/13g; 5Ob46/15y; 1Ob93/15f; 9ObA80/15b; 1Ob181/15x; 1Ob230/15b; 8ObA57/15p; 5Ob97/17a; 5Ob60/17k; 8Ob115/17w; 4Ob246/17f; 4Ob54/18x; 8ObA11/18b; 8Ob34/18k; 8Ob55/18y; 1Ob162/18g; 2Ob95/18m; 3Ob163/19w (3Ob164/19t; 3Ob165/19i); 2Ob24/20y; 4Ob147/20a; 9Ob10/21t; 10ObS25/21f; 5Ob98/21d; 1Ob123/21a; 10ObS111/21b; 2Ob145/21v; 5Ob92/22y; 1Ob116/22y; 5Ob128/22t; 1Ob137/22m; 10Ob14/22i; 10ObS8/23h; 8Ob5/23b; 10ObS138/22z; 9ObA14/23h; 4Ob214/22g; 5Ob194/23z; 10Ob11/23z; 5Ob40/24d; 16Ok3/24p; 2Ob173/24s; 2Ob3/25t; 4Ob68/25s; 5Ob223/24s; 16Ok7/25b; 10Ob26/25h; 3Ob2/25b; 6Ob3/25x; 10Ob38/25y; 3Ob23/25s; 4Ob90/25a; 10ObS63/25z; 4Ob117/25x; 4Ob111/25i; 1Ob118/25x; 7Ob189/25g; 3Ob67/26p; 3Ob90/26w; 4Ob38/26f; 4Ob39/26b

Norm

ZPO §502 Abs4 Z1

ZPO §503 Z4

ZPO §506 Abs1 Z5

ZPO §506 Abs2

AußStrG 2005 §62

Rechtssatz

Erschöpft sich die Zulassungsbeschwerde in der bloßen Rüge, das Berufungsgericht habe "die Rechtsfrage unrichtig gelöst", ist damit aber eine Prüfung der Frage, ob entgegen dem Ausspruch des Berufungsgerichtes die Revision nach § 502 Abs 4 Z 1 ZPO zulässig ist, weil die Entscheidung von einer im Sinne dieser Gesetzesstelle erheblichen Rechtsfrage des materiellen oder formellen Rechtes abhängig war, unmöglich.

Entscheidungstexte

TE OGH 1988-11-15 4 Ob 1529/88

TE OGH 1996-06-25 4 Ob 2128/96m

Auch; Beisatz: Eine Zulassungsbeschwerde ist dann nicht gesetzmäßig ausgeführt, wenn der Revisionswerber nicht einmal die seiner Ansicht nach erhebliche Rechtsfrage bestimmt bezeichnet hat. (T1)

TE OGH 1997-06-24 1 Ob 121/97v

Auch

TE OGH 1999-05-19 9 Ob 94/99k

Auch; Beisatz: Es muss nicht nur die konkrete Rechtsfrage des materiellen oder formellen Rechts erkennbar sein, sondern reicht auch die inhaltsleere Wiedergabe des bloßen Gesetzestextes des § 502 Abs 1 ZPO nicht aus. (T2)

TE OGH 2002-08-07 7 Ob 169/02g

Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Dies löst kein Verbesserungsverfahren aus. (T3)

TE OGH 2004-01-20 5 Ob 306/03s

Vgl auch; Beisatz: Enthält das Rechtsmittel keine Zulassungsbeschwerde, ist es nicht gesetzmäßig ausgeführt. (T4)

TE OGH 2004-10-12 1 Ob 221/04p

Auch; Beisatz: Behauptet der Revisionswerber, das Berufungsgericht sei von höchstgerichtlicher Judikatur abgewichen, hat er zumindest die seines Erachtens für seinen Rechtsstandpunkt sprechenden Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs anzuführen und darzulegen, inwieweit sich das Berufungsgericht damit in Widerspruch gesetzt hat. (T5)

TE OGH 2004-10-20 8 ObA 95/04k

Auch; Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T4

TE OGH 2005-09-27 1 Ob 195/05s

Vgl auch; Beisatz: Der Rechtsmittelwerber muss zumindest eine erhebliche Rechtsfrage nach § 502 Abs 1 ZPO, von deren Lösung die Sachentscheidung abhängt, aufzeigen. Dabei genügt es nicht, die rechtliche Beurteilung des Berufungsgerichts mit bloßen „Leerformeln“ oder pauschal - daher der Sache nach begründungslos - zu bekämpfen. Eine solche Rechtsrüge ist einer nicht erhobenen gleichzuhalten und kann keine Überprüfung der im angefochtenen Urteil vertretenen Rechtsansicht bewirken. (T6)

TE OGH 2005-10-19 7 Ob 97/05y

Auch; Beis wie T5

TE OGH 2006-02-16 6 Ob 314/05b

Beisatz: Hier: Die im wesentlichen substanzlosen Ausführungen im Revisionsreurse zum Irrtum der Vorinstanzen werden den Inhaltserfordernissen des § 65 Abs 3 Z 6 AußStrG nicht gerecht. (T7)

TE OGH 2007-04-18 8 ObS 9/07t

Auch; Beis wie T1

TE OGH 2007-11-06 5 Ob 207/07p

Vgl auch; Beisatz: Hier: § 62 Abs 1 AußStrG. (T8)

Beisatz: Entscheidungen, aus welchen die Antragsgegnerin eine vermeintlich uneinheitliche Judikatur ableiten will, nennt diese nicht, sodass der Revisionsrekurs insofern nicht gesetzmäßig ausgeführt wird. (T9)

TE OGH 2008-06-10 4 Ob 73/08a

Auch; Beisatz: Hier: Keine gesetzmäßige Ausführung der Rechtsrüge nach § 65 Abs 3 Z 4 AußStrG 2005. (T10)

Veröff: SZ 2008/79

TE OGH 2008-09-16 1 Ob 68/08v

Auch; Beis wie T4

TE OGH 2009-04-29 2 Ob 71/09v

Vgl; Beisatz: Fehlt jede nähere Auseinandersetzung mit der vom Rekursgericht als erheblich bezeichnete Rechtsfrage, so liegt ein unzulässiges Rechtsmittel vor. (T11)

TE OGH 2009-09-30 3 Ob 190/09a

Vgl; Beis wie T6

TE OGH 2010-05-19 8 Ob 46/10p

Vgl auch

TE OGH 2011-01-25 8 Ob 50/10a

Auch

TE OGH 2011-12-13 5 Ob 75/11g

Vgl auch; Beis ähnlich wie T6

TE OGH 2012-08-08 3 Ob 139/12f

Auch; Beisatz: Eine pauschale Bekämpfung der Rechtsansicht des Berufungsgerichts ohne Auseinandersetzung mit der höchstgerichtlichen Rechtsprechung genügt nicht den an eine Revision gestellten Anforderungen. (T12)

TE OGH 2012-09-24 9 ObA 106/12x

Vgl auch

TE OGH 2013-05-21 1 Ob 34/13a

Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Dass das derzeit geltende österreichische Recht die Basis für eine Analogiegrundlage enthalten würde, die es rechtfertigen könnte, die in § 57a IO allein für Forderungen aus eigenkapitalersetzenden Leistungen angeordnete Nachrangigkeit auf die auf kapitalmarktrechtlicher Grundlage entstandenen Schadenersatzansprüche von Anlegern zu übertragen, wurde in der Revision nicht behauptet. (T13)

TE OGH 2014-04-23 10 Ob 11/14m

Beis wie T12

TE OGH 2014-06-24 4 Ob 39/14k

Auch; Beis wie T12

TE OGH 2014-06-24 4 Ob 80/14i

Vgl auch; Beis wie T6 nur: Dabei genügt es nicht, die rechtliche Beurteilung des Berufungsgerichts mit bloßen „Leerformeln“ oder pauschal - daher der Sache nach begründungslos - zu bekämpfen. Eine solche

Rechtsrüge ist einer nicht erhobenen gleichzuhalten und kann keine Überprüfung der im angefochtenen Urteil vertretenen Rechtsansicht bewirken. (T14)

TE OGH 2014-09-04 5 Ob 127/13g

Auch

TE OGH 2015-03-24 5 Ob 46/15y

Auch; Beis wie T12

TE OGH 2015-06-18 1 Ob 93/15f

Beis wie T1; Beis wie T5; Beis wie T12

TE OGH 2015-07-29 9 ObA 80/15b

Vgl auch

TE OGH 2015-10-22 1 Ob 181/15x

Auch; Beis wie T5; Beis wie T12

TE OGH 2015-12-22 1 Ob 230/15b

Vgl

TE OGH 2016-06-28 8 ObA 57/15p

Auch; Beisatz: In einer zulässigen Rechtsrüge muss dargelegt werden, aus welchen Gründen die rechtliche Beurteilung der Sache unrichtig sein soll, weil sonst keine Überprüfung der im angefochtenen Urteil vertretenen Rechtsansicht stattfinden kann. (T15)

TE OGH 2017-06-27 5 Ob 97/17a

Auch; Beis wie T4; Beis ähnlich wie T6

TE OGH 2017-09-26 5 Ob 60/17k

Auch

TE OGH 2017-11-29 8 Ob 115/17w

Beis wie T1; Beis wie T3

TE OGH 2018-02-20 4 Ob 246/17f

Vgl

TE OGH 2018-03-22 4 Ob 54/18x

Auch

TE OGH 2018-03-23 8 ObA 11/18b

Auch; Beis wie T5; Beis ähnlich wie T9

TE OGH 2018-03-23 8 Ob 34/18k
Auch

TE OGH 2018-05-29 8 Ob 55/18y
Beis wie T15

TE OGH 2018-09-26 1 Ob 162/18g
Auch; Beis wie T5; Beis wie T15

TE OGH 2018-12-17 2 Ob 95/18m
Auch; Beis wie T11

TE OGH 2019-12-17 3 Ob 163/19w
Beis wie T15

TE OGH 2020-04-15 2 Ob 24/20y
Vgl; Beis wie T15

TE OGH 2020-12-22 4 Ob 147/20a
Beis wie T9

TE OGH 2021-03-24 9 Ob 10/21t
Vgl; Beis nur wie T15

TE OGH 2021-04-27 10 ObS 25/21f
Beis wie T12

TE OGH 2021-07-12 5 Ob 98/21d
Beis wie T12

TE OGH 2021-07-21 1 Ob 123/21a
Vgl; Beis wie T15

TE OGH 2021-07-29 10 ObS 111/21b
Beis wie T12; Beis wie T15

TE OGH 2021-09-16 2 Ob 145/21v
Beis wie T12

TE OGH 2022-06-01 5 Ob 92/22y
Vgl; Beis wie T14; Beis wie T15

TE OGH 2022-07-14 1 Ob 116/22y
Beis wie T12; Beis wie T14; Beis wie T15

TE OGH 2022-08-22 5 Ob 128/22t
Vgl; Beis wie T14; Beis wie T15

TE OGH 2022-09-14 1 Ob 137/22m
Beis nur wie T9

TE OGH 2022-11-22 10 Ob 14/22i
Beis wie T12; Beis wie T15

TE OGH 2023-02-21 10 ObS 8/23h
Vgl; Beis nur wie T14

TE OGH 2023-05-24 8 Ob 5/23b
vgl

TE OGH 2023-06-22 10 ObS 138/22z
vgl

TE OGH 2023-05-31 9 ObA 14/23h
vgl; Beisatz wie T11

TE OGH 2023-09-12 4 Ob 214/22g
vgl; Beisatz wie T9

TE OGH 2023-11-23 5 Ob 194/23z
vgl; Beisatz nur wie T5

TE OGH 2024-03-12 10 Ob 11/23z
TE OGH 2024-04-16 5 Ob 40/24d
vgl; Beisatz wie T5

TE OGH 2024-05-08 16 Ok 3/24p
Beisatz nur wie T6

TE OGH 2024-11-19 2 Ob 173/24s
TE OGH 2025-03-25 2 Ob 3/25t

vgl; Beisatz: Hier: Keine nähere Auseinandersetzung mit den Ausführungen der Vorinstanzen, weshalb die den Erbantrittserklärungen zu Grunde liegenden Testamente, die lediglich Legate zu Gunsten des vorverstorbenen Vaters der Antragsteller enthalten, keinesfalls zu einer Einantwortung zu ihren Gunsten führen könnten. (T16)

TE OGH 2025-05-22 4 Ob 68/25s
vgl

TE OGH 2025-04-30 5 Ob 223/24s

Beisatz wie T14; Beisatz wie T15

TE OGH 2025-05-27 16 Ok 7/25b
vgl; Beisatz nur wie T6

TE OGH 2025-06-03 10 Ob 26/25h
vgl

TE OGH 2025-05-28 3 Ob 2/25b
vgl

TE OGH 2025-07-03 6 Ob 3/25x
vgl; Beisatz nur wie T15

TE OGH 2025-07-10 10 Ob 38/25y
Beisatz wie T14 nur: Dabei genügt es nicht, die rechtliche Beurteilung des Berufungsgerichts mit bloßen „Leerformeln“ oder pauschal - daher der Sache nach begründungslos - zu bekämpfen. (T17)

TE OGH 2025-06-24 3 Ob 23/25s
Beisatz wie T11

TE OGH 2025-07-22 4 Ob 90/25a
vgl; Beisatz wie T14; Beisatz wie T15

TE OGH 2025-07-10 10 ObS 63/25z
vgl; Beisatz wie T15; Beisatz wie T6; Beisatz wie T12; Beisatz wie T14

TE OGH 2025-09-29 4 Ob 117/25x
vgl; Beisatz wie T6

TE OGH 2025-12-16 4 Ob 111/25i
vgl; Beisatz nur wie T15

TE OGH 2025-09-30 1 Ob 118/25x
Beisatz wie T14; Beisatz wie T15

TE OGH 2026-02-25 7 Ob 189/25g
vgl

TE OGH 2026-05-11 3 Ob 67/26p
Beisatz wie T14

TE OGH 2026-06-02 3 Ob 90/26w
vgl; Beisatz wie T5

TE OGH 2026-05-20 4 Ob 38/26f

vgl; Beisatz: Hier: Zurückweisung eines Rekurses gegen eine einstweilige Verfügung mangels Beschwer, weil diese vom Erstgericht – auf Antrag der Klägerin – bereits aufgehoben wurde. (T18)

TE OGH 2026-05-19 4 Ob 39/26b

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0043654